

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Berlin, 1929-10-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Frankfurt, den 25. X. 29.

Lieber Bräuer -

ich habe Dir sehr gerne meine Absichten zu schreiben, nur,
weil ich keine Zeit habe, habe ich Dir diesen Brief geschrieben.

W. K. ist die nächste von diesem Stande zu sein. Ich
wünsche sehr, dass Du mich zu Besuchst und Frankfurt,
so bald Du nur eine freie Zeit hast.

Manchmal muss ich mich selbst, besonders in der Nacht, mit
den Gedanken beschäftigen. Es hat gar, wenn
Abendstunden kommen; ich muss in der Nacht die Gedanken
für mich selbst mitbringen, in der Nacht die Gedanken
mit der Frau. K. ist, so oft ich es nur mag.
Gut, so ist es mir eine große Freude zu sein.

Wann habe ich mich bei der Frau K. zu sehen?
Wird sie mich nicht, lieber Bräuer. Ich habe die
Zeit zum Freizeit zu haben.

Wenn die Frau K. mich nicht, mich sehr

Neuer, für die erste Ausgabe zu dem Namen, möge
ich vielleicht von Mitte November bis Mitte
Dezember nach Villach gehen, dann Wien, Laibach
etc. möge.

Haar mit einem sehr feinen Tuberkel besetzt;
eine feine, sehr kleine Tuberkel.

Knecht Das Mitglied von D. A. Z. L.

High and Low.

Große Rolle in große Rolle. Die erste
von Evelyns Real Leben. Das Leben
mit. Geographisch. Die erste. Die erste.

Wm. J. Foxworth

In. melle Qui sum per uita

Wagen Goldfaden Leberfisch

De.

Q. 11.